












Die Geburt Jesu in Bethlehem

Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas - mit einem Zollstock erzählt

<p>In jedem Jahr machen wir uns auf, das Geheimnis von Weihnachten zu erkunden. Und wir tasten uns langsam, Kerze für Kerze an das Geschehen in jener Nacht heran, in der der Himmel leuchtete wie der Tag.</p>	 	<p>Zollstock zusammengefaltet, erst eine kleine Kerze entwickeln, dann vier Kerzen nach und nach</p>
<p>So hören wir in diesen Tagen von einer großen Verheißung. Lukas erzählt uns von der guten Botschaft, dem Evangelium für alle Welt. Es beginnt in Nazareth mit einer geheimnisvollen Begegnung. Maria, die Mutter von Jesus, lebt dort zusammen mit ihrem Verlobten Josef. Eines Tages kommt ein Engel zu ihr. Er hat eine gute Nachricht von Gott für Maria mitgebracht. 'Friede sei mit dir, Maria. Fürchte dich nicht! Gott hat dich auserwählt. Du wirst einen Sohn bekommen, und du sollst ihn Jesus nennen. Sein Name bedeutet „Gott hilft“. Er wird ein König werden, der König, auf den die Welt so lange wartet. Sie werden ihn den Friedenskönig nennen, den Retter der Welt.' Maria wundert sich über diese Botschaft sehr, und sie freut sich auf ihr erstes Kind.</p>	 	<p>Krone langsam beim Erzählen entwickeln</p>

<p>Doch bald wird es aufregend. Augustus, der Kaiser, hat befohlen: Alle Menschen müssen sich an ihrem Geburtsort in Steuerlisten eintragen lassen. Deshalb muss Josef nach Bethlehem. Er stammt aus der Familie des Königs David. Maria kommt mit ihm, das ist ein beschwerlicher Weg für sie. Und als sie in Bethlehem ankommen, spürt Maria: Nun ist es bald soweit, mein Kind kommt zur Welt. Aber wo soll das Kind geboren werden? In keinem Haus der Stadt schien ein Platz zu sein.</p>	 	<p>Bei „Bethlehem“ das Haus falten und den Zugang verschließen.</p>
<p>Endlich finden sie Unterschlupf im Stall eines Hauses. Und als die Zeit der Geburt gekommen ist, bringt Maria dort ihr erstes Kind zur Welt. Als sie ihren neugeborenen Jesus versorgt und gewickelt hat, legt sie ihn in eine Futterkrippe. Jesus ist geboren. Aber noch weiß niemand außer Maria, dass dieses Kind der von Gott auserwählte Friedenskönig ist!</p>	 	
<p>Viele Menschen warten schon so lange auf ihn. Lukas erzählt, was bei den Hirten auf den Feldern vor Bethlehem geschieht.</p>		

<p>Sie halten Wache bei ihren Herden in der Finsternis der Nacht.</p> <p>In dieser Nacht kommt der Engel Gottes zu ihnen und Gottes Herrlichkeit leuchtet taghell über den ganzen Himmel. Da fürchten sich die Hirten.</p> <p>Doch der Engel spricht: "Fürchtet euch nicht! Habt keine Angst! Ich habe Gute Nachricht für euch, alle Menschen werden sich darüber freuen. Heute ist in Bethlehem der Friedenskönig, der Heiland geboren. Gott hat ihn für euch ausgewählt, er wird euch retten! Geht hin und seht selbst nach. Ihr werdet das Kind finden: In Windeln gewickelt liegt es in einer Futterkrippe. Dieses Kind ist Gottes Sohn."</p> <p>Und nun ist der ganze Himmel voller Engel. Sie loben Gott: "Ehre sei Gott im Himmel! Er schenkt den Menschen auf Erden Frieden."</p>	 	
<p>Dann ist plötzlich wieder alles dunkel. Die Hirten schauen sich an: „Lasst uns gehen und sehen, was uns der Engel versprochen hat!“ Sofort brechen sie auf, um das neugeborene Kind zu suchen.</p> <p>Sie finden es so, wie der Engel ihnen gesagt hat. Maria und Josef mit dem Kind in der Krippe.</p>		<p>Ab „Alles, was ...“ aus der Krippe die Krone falten.</p>

<p>Alles, was der Engel ihnen gesagt hat, erzählen sie Maria und Josef: „Der König des Friedens, auf den alle schon so lange gehofft haben, nun ist er endlich geboren: Jesus, das Kind der Maria, in einem kleinen Stall in Bethlehem.“</p> <p>Und sie erzählen vom Licht des Himmels in der Nacht und dem Chor der Engel, die vom Frieden Gottes singen, der mit diesem Kind in dieser Nacht vom Himmel auf die Erde kam.</p> <p>Danach gehen sie weiter in die Stadt Bethlehem. Alle sollen es erfahren: Der Friedenskönig ist geboren! Gott schenkt allen Menschen Frieden!</p>	  	<p>Dreieck mit Spitze nach oben</p> <p>Dreieck seitlich drehen, Spitze nach unten und zu einer Krippe überkreuzen.</p>
<p>Und über dem Haus steht ein heller Stern in dieser geheimnisvollen Nacht....</p> <p>Doch das ist eine andere Geschichte, und die will ein anderes Mal erzählt werden....</p> <p>Denn nun machen wir uns auf den Weg. Es ist Advent; und ganz langsam wird das Bild vom König, der unserer Welt Frieden bringt, in unseren Herzen wachsen, und so werden wir erfüllt mit dem Licht und der Wärme der Liebe Gottes zu seiner Schöpfung.</p>	  	<p>Den Stern zum Ende der Geschichte langsam zusammenfalten zur ersten Kerze, dann schließen.</p>